

Ulrike S.
(Adresse in Australien)

Mobile: +61
Email:

Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland
Consulate General of the Federal Republic of Germany
Sydney
13 Trelawney Street
Woollahra NSW 2025

10 July 2015

**Antrag auf Erteilung der Genehmigung zur Beibehaltung der Deutschen
Staatsangehörigkeit gemäß § 25 Abs. 2 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mein Name ist Ulrike S., geboren (Datum) in (Ort, Bundesland). Da ich in Deutschland als Kind meiner Deutschen Eltern, Wxxxxxx und Mxxxxxx S., geboren wurde, habe ich Deutsche Staatsbürgerschaft.

Seit Anfang 20XX lebe ich in Neu Süd Wales, Australien, und habe davor von 19XX bis 19XX in Adelaide, Süd Australien, gelebt. In 19XX habe ich die Australische Permanent Residency erlangt, die unbegrenzte Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigung. Da mich besonders der Aufenthalt in meinen jüngeren Jahren sehr für Australien eingenommen hat, betrachte ich Australien als meine Wahlheimat.

Der Erwerb der Australischen Staatsbürgerschaft ist mittlerweile für mich aus persönlichen, beruflichen und finanziellen Gründen unabdingbar geworden, wie ich in den Anlagen beschrieben habe. Persönlich möchte ich aber nur sehr ungern die Deutsche Staatsbürgerschaft abgeben, ganz besonders wegen meiner weiterhin starken Bindung an Deutschland, die Deutsche Kultur und Sprache.

Ich stelle hiermit einen Antrag auf Genehmigung der Beibehaltung der Deutschen Staatsangehörigkeit nach § 25 Abs. 2 Staatsangehörigkeitsgesetz und bitte Sie, diesem stattzugeben.

Die folgenden Anlagen habe ich diesem Schreiben beigelegt:

- Anlage 1: Antragsformular auf Genehmigung der Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit
- Anlage 2: Zusammenfassender Lebenslauf
- Anlage 3: Angaben zu fortbestehenden Bindungen an Deutschland & Kontaktliste
- Anlage 4: Angaben zu Gründen für den Erwerb der angestrebten Staatsangehörigkeit
- Anlage 5: Beglaubigte Kopie meines Reisepasses
- Anlage 6: Beglaubigte Kopie meiner Geburtsurkunde
- Anlage 7: Visa Entitlement Verification (VEVO) der Australischen Einwanderungsbehörde
- Anlage 8: Kopie meines Deutschen Führerscheins
- Anlage 9: Kopie Abiturzeugnis
- Anlage 10: Kopie Prüfungszeugnis Steuerfachgehilfin
- Anlage 11: Kopie Zwischenprüfung, J.W.Goethe Universität, Frankfurt/M.
- Anlage 12: Kopie meines Riester-Rentenausuges (DWS)
- Anlage 13: Kopie Darlehensvertrag (Darlehen gewährt an (andere Person, Name))
- Anlage 14: Kopie Bankauszüge des Bankkontos (DKB)
- Anlage 15: Kopie Rentenversicherungsbescheid, Bund
- Anlage 16: Kopie meines Australischen Führerscheins
- Anlage 17A: Kopie, Seite 1 Kaufnachweis für Haus und Grund, (Adresse meines Hauses in Australien)
- Anlage 17B: Australia Resident Return Visa (subclass 155) - Verlängerungsvoraussetzungen
- Anlage 18: Kopie Bachelor of Economics (Flinders University, Adelaide South Australia)
- Anlage 19: Kopie TAFE Zertifikat - Conservation and Land Management
- Anlage 20: Kopie Leistungsnachweis für mein aktuelles Studium Bachelor of Environmental Science, Charles Sturt University, Wagga Wagga NSW, Australien.
- Anlage 21: Kopie von zwei Australischen Stellenbeschreibungen mit Staatsbürgerschaft als Anforderung (MDBA Graduate Program, APS Australian Public Service - Senior Project Officer Threatening Processes)
- Anlage 22: Ausdruck HECS/HELP Voraussetzungen für Bafög-ähnliche Unterstützung
- Anlage 23: Ausdruck Charles Sturt Universität - Master of GIS and Remote Sensing
- Anlage 24: Ausdruck Charles Sturt Universität - Studiengebühren

Ich hoffe, dass ich meine Gründe für diesen Antrag ausreichend dargestellt habe. Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit per E-Mail oder telefonisch zur Verfügung.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike S.

Anlagen

Anlage 2: Zusammenfassender Lebenslauf

- 19XX Geburt und Aufwachsen in (Ort in Deutschland) (*Anlage 6*)
- 19XX Erwerb eines Führerscheins in Deutschland (*Anlage 8*)
- 19XX Abitur in (Ort in Deutschland) (*Anlage 9*)
- 19XX Ausbildung zur Steuerfachgehilfin, (Ort in Deutschland) (*Anlage 10*)
- 19XX Grundstudium der BWL, (Uni, Ort in Deutschland). (*Anlage 11*)
- 19XX Erste Migration: Von (Ort) nach Adelaide, Süd Australien
- 19XX Studium Bachelor Economics, Flinders University, Adelaide, Süd Australien
- 19XX Angestellte in einer Steuerpraxis, (Name), Adelaide
- 19XX Zurückzug nach Deutschland
- 19XX EDV-Beraterin bei (Firma, Ort), und (Firma, Ort)
- 20XX Zweite (und endgültige) Migration nach Australien
- 20XX EDV Beraterin bei (Firma), Sydney
- 20XX TAFE Studium in Conservation and Land Management, Sydney (*Anlage 19*)
- 20XX Studium Bachelor of Env. Science, CS University, (Ort, Australien) (*Anlage 20*)
- 20XX Stundenweise Angestellte in Bush Regeneration, u.a. bei (Firma)

Anlage 3: Angaben zu fortbestehenden Bindungen an Deutschland & Kontaktliste

Mit Familie, Verwandten und Freunden pflege ich regelmäßigen Kontakt und habe auch schon mehrere Besucher aus Deutschland in meinem Australischen Zuhause beherbergt.

Beide meiner Eltern sind über 80 Jahre alt und leben in Deutschland, und während meine Brüder und deren Familien in ihrer Nähe wohnen, möchte ich nicht ausschließen, dass ich für einige Zeit nach Deutschland übersiedeln würde, um bei der Betreuung unserer Eltern meinen Beitrag zu leisten. Es wäre mir sehr wichtig, für einen solchen möglicherweise längeren Aufenthalt problemlos und unbefristet nach Deutschland einreisen zu können. Sollte sich ein solcher Aufenthalt in Deutschland ergeben, wäre es auch leichter für mich eine Arbeitsstelle zu finden, wenn ich weiterhin die Deutsche Staatsbürgerschaft hätte.

Meine Verbindung zu Deutschland und der Deutschen Sprache sind mir weiterhin sehr lieb und wichtig und mit Verwandten und Freunden in Deutschland schreibe ich regelmäßig Briefe auf Deutsch, die weit über die üblichen Weihnachtsgrüße hinausgehen. Auch kommuniziere ich regelmäßig in elektronischer Form nach Deutschland, entweder über Email oder andere Medien, wie WhatsApp oder Facebook. Mit meinem ältesten Bruder, (Name), mit dem ich den stärksten Kontakt in der Familie habe, rede ich regelmäßig über Skype. Alle meine Verwandten leben in Deutschland. Mit einer besonders mir am Herzen liegenden älteren Nachbarin meiner Eltern, Frau E. S.-W., die ich schon mein ganzes Leben lang kenne, schreibe ich Briefe und telefoniere ab und an. Über eine weitere Social Media Webseite, die überwiegend an Deutsche gerichtet ist, bin ich darüber hinaus mit Bekannten und ehemaligen Kollegen aus Deutschland verbunden und tausche gelegentlich Kontakt aus. <https://www.xing.com/profile/.....>

Kontaktliste - Verwandtschaft und Freunde in Deutschland

(Name) (Verwandtschaftsgrad oder andere Beziehung)

(Adresse)

Kontakte: (Beschreibung der Kontakte, so ausführlich wie nötig)

Menschen, die ich hier aufgeführt habe: Brüder, Eltern, Patentante und Familie, Kusine und Familie, die liebe 89-jährige Nachbarin meiner Eltern, Freunde und deren Familien,

Beispiele:

M. S. (Bruder)

(Adresse)

Kontakte: Regelmäßige Emails und Gespräche über Skype mit Videoübertragung. M. und seine Ehefrau, (Name), besuchten mich im Januar 20XX in (Ort in Australien). Ihre Tochter (Name) war vor einigen Jahren mehrfach bei mir zu Besuch, während sie einige Zeit in Australien für work und travel unterwegs war.

B. S. (Tochter meiner Patentante)

(Adresse)

Kontakte: Marias Tochter, R., war in 20XX in Australien zu Besuch und verbrachte zwei Wochen bei mir während ich ihr half, für ihre mehrmonatige Australienreise ein Auto zu kaufen und sich vorzubereiten. Währenddessen hatten wir besonders viel Kontakt, da B. auch sehr froh war, dass ihre Tochter anfangs bei mir unterkommen konnte.

(C. K.) (Ältere Schwester meiner besten Freundin)

(Adresse)

Kontakte: Regelmäßiger Kontakt über Facebook. Mit C.s Schwester, S., bin ich zusammen in die Schule und gegangen. Wir waren als Jugendliche unzertrennlich und haben zusammen viel Unsinn angestellt. Leider verstarb S. vor einigen Jahren aufgrund einer Krebserkrankung. Seitdem habe ich stärkeren Kontakt mit C., deren Tochter, T., in 20XX mehrere Monate in Neu Seeland verbrachte. Über S., die damals noch lebte, lud ich T. nach Sydney ein, die für eine Woche zu Besuch kam.

T. und I. M. (Freunde, T. ist auch ein ehemaliger Kollege)

(Adresse)

Kontakte: Regelmäßiger Emailkontakt und Weihnachtskarten. Thilo und Iulia waren ebenfalls schon bei mir in Australien zu Besuch.

u.s.w

Über das aktuelle Geschehen in Deutschland und Europa halte ich mich fast täglich auf dem Laufenden mit Nachrichten im Internet. Online lese ich meistens die Frankfurter Allgemeine Zeitung (www.faz.net) und den Spiegel (www.spiegel.de).

In Adelaide habe ich vor einiger Zeit für einen Bekannten einige Dokumente und Briefe Deutscher Verwandten, auch seines Vaters, ins Englische übersetzt, darunter war Brief, der in Sütterlin geschrieben war. Mein Vater hat mir vor langer Zeit diese alte Deutsche Handschrift gelehrt und ich freue mich, dass ich sie weiterhin lesen kann. Über Timebanking in (Ort), wo ich nun in meinem eigenen Haus wohne, ebenfalls. [http://timebanking.com.au/...](http://timebanking.com.au/)

Über meine ehrenamtliche Tätigkeit in Bushcare in (Ort) habe ich eine Musikgruppe gefunden, bei der ich mit dem Akkordeon mitspiele, das ich seit über 40 Jahren spiele und schon als Kind in Deutschland gelernt hatte. Um bei lokalen Gelegenheiten aufzuspielen, habe ich einige alte Deutsche Volkslieder mit ausgewählt, unter anderem, „Lustig ist das Zigeunerleben“ und „Kein Schöner Land in dieser Zeit“. Besonders das Erstere mag ich sehr, da es aus Schlesien, der Heimat meiner Mutter, ist.

Auch in finanzieller Hinsicht habe ich weiterhin Bindung an Deutschland. Über DWS habe ich einen Riester-Rentenvertrag, der aus meinen Arbeitsjahren in Deutschland zwischen 19XX und 20XX stammen, und in den ich weiterhin einzahle (*Anlage 12*). Einer Freundin, (Name), die in Deutschland lebt, habe ich vor einigen Jahren etwas Geld geliehen, das sie mir in monatlichen Raten von momentan X Euro zurückzahlt (*Anlage 13*). Riester- und Darlehensbeträge laufen über mein Girokonto bei der DKB, das ich schon seit Jahren führe (*Anlage 14*).

Da ich mehrere Jahre in Deutschland studiert und gearbeitet habe, besteht auch ein Rentenanspruch beim Bund unter Versicherungsnummer (Nummer). (*Anlage 15*)

Meine Eltern wohnen in ihrem eigenen Haus, das sie hypotheckenfrei besitzen, wodurch sich für meine Brüder und mich möglicherweise ein Erbenspruch ergeben könnte. Einen Kopie des Grundbuchauszuges habe ich nicht beigefügt, da ich meine Eltern in ihrem fortgeschrittenen Alter damit nicht behelligen wollte, besonders da mein Vater sich vor nicht allzu langer Zeit einer Krebstherapie unterziehen musste.

Anlage 4: Angaben zu Gründen für den Erwerb der angestrebten Staatsangehörigkeit

Ein zeitweiliger Aufenthalt in Deutschland, wie beschrieben, könnte zur Folge haben, dass mein Australisches Resident Return Visa, das an meinen Status als Permanent Resident gebunden ist, nicht mehr verlängert würde. Ich könnte dann nicht mehr zurück nach Australien einreisen. Das wäre sehr traurig für mich wegen meiner starken Bindungen an Australien, persönlicher Natur und wegen Grundbesitz (*Anlage 17A*). Das würde langfristig auch finanziell negative Konsequenzen haben, da der größte Teil meiner Ausbildung und die Hälfte meiner Arbeitserfahrung in Australien basiert und ich daher in Australien die

besseren Aussichten auf eine Arbeitsstelle habe. Das Resident Return Visa (subclass 155) wird generell nur verlängert, wenn man innerhalb der 5-jährigen Gültigkeitsdauer mindestens 2 Jahre in Australien gelebt hat. Die Regelung zur Verlängerung des Australischen Resident Return Visa habe ich in der Anlage beigefügt (*Anlage 17B*) und kann auch auf dieser Webseite eingesehen werden. <http://www.border.gov.au/Trav/Visa-1/155->

Auf beruflicher Ebene liegen meine Schwerpunkte nun eher in Australien. Ursprünglich erwarb ich einen Bachelor of Economics (*Anlage 18*), studiere seit 20XX wieder, zunächst bei TAFE (*Anlage 19*), und seit 20XX für einen Abschluss in Environmental Science, Charles Sturt University (*Anlage 20*). Für meine neuen Berufsrichtung, sowie für meine vorigen Tätigkeiten in der EDV und im Rechnungswesen, gibt es besonders bei Regierungsbehörden Nachfrage. Häufig haben solche Arbeitsstellen die Australische Staatsbürgerschaft aus Voraussetzung, besonders im Australian Public Service (APS). Da die Wirtschaftslage auch in Australien durch die Global Financial Crisis geschwächt wurde, ist es sehr wichtig für mich, dass ich die Australische Staatsbürgerschaft erwerbe, um mich auch auf solche Stellen bewerben zu können. Besonders für mein neues Tätigkeitsgebiet ist es sehr wichtig, dass ich alle Chancen nutzen kann. In der Anlage habe ich zwei Beispiele Australischer Stellen beigefügt, passend zu meiner neuen Qualifikation, die die Staatsbürgerschaft verlangen. (*Anlage 21*)

Wie erwähnt, absolviere ich momentan ein Studium in Australien (Bachelor of Environmental Science, Charles Sturt University), das mich auf ein neues Arbeitsumfeld in Bezug auf Umwelt und Natur vorbereitet. Da ich momentan keine feste Arbeitsstelle habe, tragen die Studiengebühren, die ich im voraus zahlen muss, erheblich zu meiner finanziellen Belastung bei. Ohne Staatsbürgerschaft kann ich in Australien die Bafög-ähnliche Unterstützung nicht beantragen. Mit dieser Unterstützung (HECS oder FEE/HELP) würden die Studiengebühren in ein Darlehen umgewandelt (*Anlage 22*). Mit diesem und besonders einem weitergehenden Master-Abschluss würde ich erheblich gesteigerte Chancen haben, wieder eine dauerhafte Vollzeitarbeitsstelle zu finden und mich finanziell abzusichern. Ein Master-Studium könnte ich aber nur mit HECS Unterstützung finanzieren. Eine Gebührenliste der Charles Sturt University habe ich beigefügt und zwei in Frage kommenden Studiengänge markiert. Beide Studiengänge bestehen aus je 12 Fächern (*Anlage 23*) und kosten pro Fach \$2800 (*Anlage 24*).

Siehe auch <http://studyassist.gov.au/sites/studyassist/helppayingmyfees/hecs-help/pages/hecs-help-welcome> und <http://www.csu.edu.au/courses/master-of-gis-and-remote-sensing>